

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
31-0141.50/9709

Dresden, 6. April 2016

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel, AfD-Fraktion
Drs.-Nr.: 6/4530
Thema: Nachfrage zur Kleinen Anfrage Drs. 6/4165: Vermummte oder
Waffen tragende Teilnehmer bei Demonstrationen

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Vermummte, Schutzbewaffnete und bewaffnete Personen wurden von der jeweiligen Versammlung ausgeschlossen? (Bitte aufschlüsseln nach Verstößen gegen das Vermummungs-, das Waffen- und Schutzwaffenverbot)

Der Umstand, ob und aus welchen Gründen eine Person von einer Versammlung ausgeschlossen wurde, wird von den Sicherheitsbehörden des Freistaates Sachsen nur insofern festzustellen sein, soweit es für deren Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Sofern Daten im Sinne der Fragestellung überhaupt vorliegen, müssten diese in jedem Einzelfall händisch ausgewertet werden, da diese weder statistisch erhoben noch anderweitig zentral erfasst werden. Es wird insofern auf die zusammenfassende Antwort der Staatsregierung auf die Fragen 2 und 5 der Kleinen Anfrage Drs.-Nr. 6/4165 verwiesen.

Frage 2:

Wie viele der festgestellten Verstöße können dem linken bzw. rechten Spektrum zugeordnet werden? (Bitte aufschlüsseln nach linkem bzw. rechtem Spektrum, jeweiligem Verstoß sowie der Frage, ob ein Abschluss von der Versammlung erfolgte oder nicht)

Die Feststellung, inwiefern ein Tatverdächtiger einem bestimmten politischen Spektrum zuzuordnen ist, wird nur in solchen Fällen Gegenstand der Ermittlungen sein, in denen die tatbestandsmäßigen Umstände dies erfordern und es zur Aufklärung der jeweiligen Straftat erforderlich ist. Diese

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Feststellungen sind im Laufe eines Ermittlungsverfahrens jedoch grundsätzlich als nicht abschließend zu betrachten.

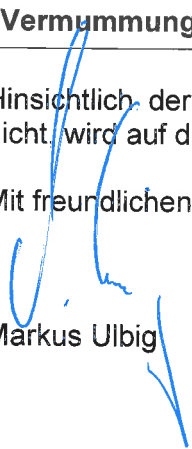
Daraus folgt, dass eine bestimmte Anzahl von Tatverdächtigen keinem politischen Spektrum zugeordnet wird bzw. deren Zuordnung aufgrund fehlender Erkenntnisse nicht erfolgen kann.

Vor diesem Hintergrund liegen die folgenden Erkenntnisse vor:

Anzeigen wegen eines Verstoßes gegen das	Links	Rechts
Waffenverbot	5	6
Schutzwaffenverbot	1	4
Vermummungsverbot	49	1

Hinsichtlich der Zuordnung, ob ein Ausschluss von der Versammlung erfolgte oder nicht, wird auf die Antwort auf die Frage 1 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen


Markus Ulbig